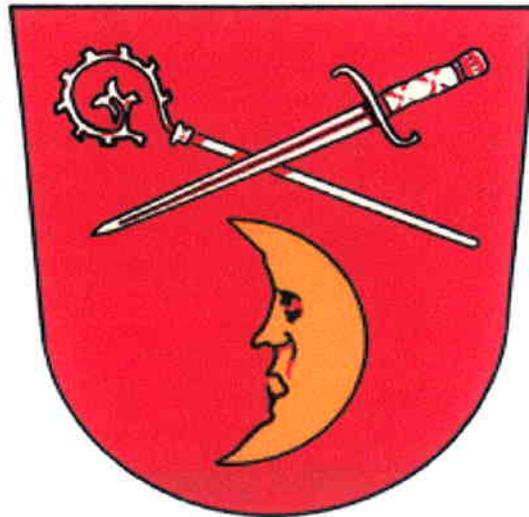


Gemeinde Jesenwang

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



2. Änderung

des Bebauungsplanes

„Hohenbergl“



Bestandteile des Bebauungsplanes

1. Präambel
2. Festsetzung durch Text
3. Verfahrenshinweise
4. Begründung

1. Präambel

Die Gemeinde **Jesenwang** erläßt gemäß § 2 Abs. 1 u. 4 sowie §§ 9 und 10 i. V. m. § 13 des Baugesetzbuches –BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern – GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl.S. 796), Art. 91 der Bayer. Bauordnung –BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO- in der Fassung der Verordnung vom 27.01.1990 (BGBl. I S. 127) die **2. Änderung** des Bebauungsplanes „**HohenbergI**“ als

S a t z u n g

2. Festsetzungen durch Text

2.1 Die bisherige textliche Festsetzung unter Nr. 12., erhält folgende neue Fassung:

„Die max. Kniestockhöhe beträgt bei ID 0,75 m gemessen von Oberkante Rohdecke bis Unterkante Sparren in der Flucht der Außenwand. Bei zweigeschossigen Gebäuden (II D) ist nur ein konstruktiver Kniestock zulässig“.

Alle übrigen textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „HohenbergI“ bleiben durch diese 2. Änderung unverändert und gelten weiterhin.

Mammendorf, den 06.03.2001

Engschalk

Engschalk
Bauverwaltung



Mammendorf, den 05.06.2001

Johann Wieser

Johann Wieser
1. Bürgermeister

3. Verfahrenshinweise

3.1

Der Gemeinderat Jesenwang hat in der Sitzung vom **31.01.2001** die **2. Änderung** des Bebauungsplanes beschlossen.



Mammendorf, den 08.06.2001


.....
Johann Wieser
1. Bürgermeister

3.2 Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes i. d. Fassung vom **06.03.2001** wurde mit der Begründung gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom **19.03.2001** bis **19.04.2001** in der Gemeindekanzlei Jesenwang und in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit bestand Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.



Mammendorf, den 08.06.2001


.....
Johann Wieser
1. Bürgermeister

3.3

Die Gemeinde Jesenwang hat mit Beschluß des Gemeinderates vom **30.05.2001** die 2. Änderung des Bebauungsplanes „HohenbergI“ gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



(Siegel)

Mammendorf, den 08.06.2001

.....
Johann Wieser
1. Bürgermeister

3.4

Der Satzungsbeschluß ist am **07.06.2001** ortsüblich bekanntgemacht worden (§10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die 2. Änderung des Bebauungsplans ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt bei der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf und in der Gemeindekanzlei Jesenwang während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



(Siegel)

Mammendorf, den 08.06.2001

.....
Johann Wieser
1. Bürgermeister